

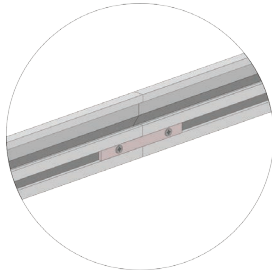
Einbauanleitung für Bodenklappen Systeme 5000, 7500, 1050 - mehrteilige Klappen

PremiumLine

Vorbereitung:

Im Innenbereich können die Klappen ohne Vorbereitung eingebaut werden. Im Außen- oder Nassbereich sollten alle Aluminiumoberflächen die mit Beton in Kontakt kommen mit einer doppelten Beschichtung aus Bitumenfarbe versehen werden.

1



Bei kleineren Abmessungen besteht der Außenrahmen aus einer einteiligen Konstruktion. Bei größeren Abmessungen muss er vor dem Einbau zusammengesetzt werden.

Um die korrekte Spannweite zu erhalten, sollten Sie die bereits an den Rahmenteilen befestigten Innendeckel lockern, jedoch nicht ganz entfernen. Schrauben Sie die Rahmenteile mit Hilfe der mitgelieferten Verbindungsteile, ggf. auch in den Ecken, zusammen.

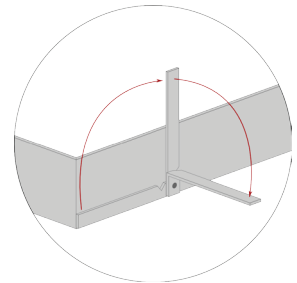
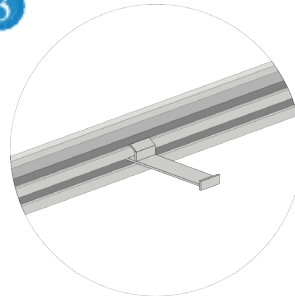
Diese Verbindungsteile dienen nur zur Fixierung während des Einbaus und sollen keine feste Verbindungsstelle bilden.

2



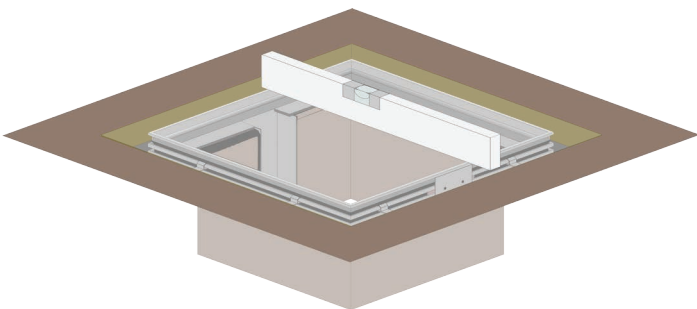
Ist die Klappe mit Stützbalken versehen, befestigen Sie die dafür vorgesehenen Halterungen mit den entsprechenden Schrauben am Außenrahmen, sofern sie noch nicht vormontiert sind.

3



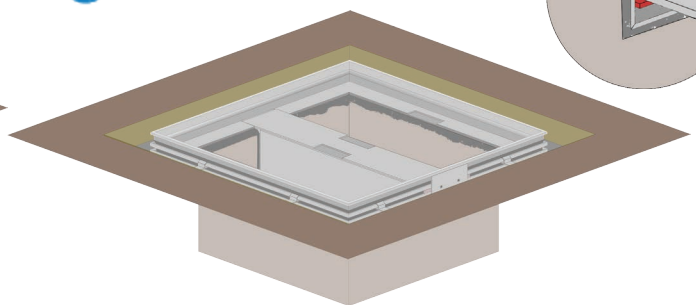
Befestigen Sie bei Aluminiumklappen die Ankerbolzen an den Außenkanten des Außenrahmens im Abstand von ca. 600 mm indem Sie diese mit einer Zange falzen. Biegen Sie bei Edelstahlklappen die bereits montierten Befestigungsanker am Außenrahmen um 90° nach oben und falzen Sie sie um 90° nach außen.

4



Tragen Sie in der Aussparung am Boden Mörtel auf und setzen Sie den Außenrahmen über der Durchgangsöffnung auf den Mörtel. Richten Sie den Rahmen flächenbündig auf die Höhe des Endbodenbelags aus.

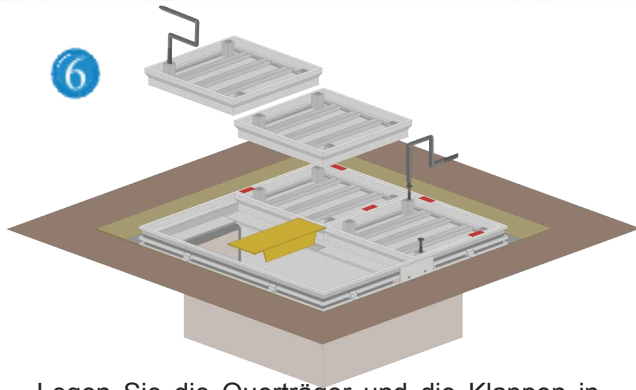
5



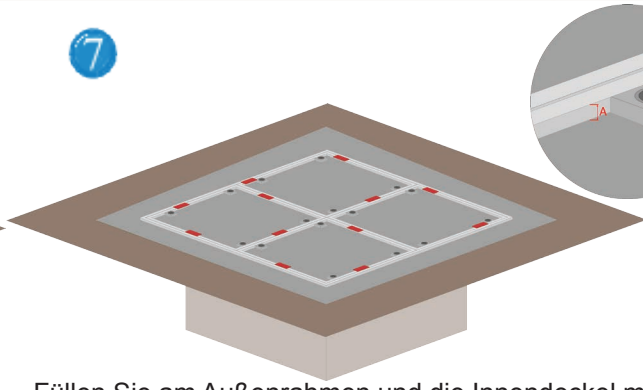
Legen Sie ggf. die Stützbalken in die Halterungen und richten Sie sie so aus, dass ihre Oberseite eben mit der Unterseite des Rahmens ist. Legen Sie dazu die Ausgleichplättchen in die Halterungen und füllen Sie den Spalt zwischen dem Boden der Halterung und dem Plättchen mit Epoxid-Mörtel.

Einbauanleitung für Bodenklappen Systeme 5000, 7500, 1050 - mehrteilige Klappen

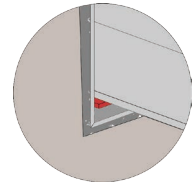
PremiumLine



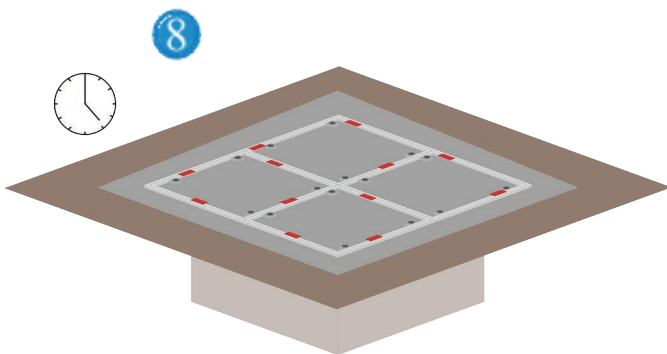
6
Legen Sie die Querträger und die Klappen in den Rahmen. Schrauben Sie die Klappen leicht an und setzen Sie die Abstandshalter zwischen die Klappen bzw. zwischen die Klappen und den Rahmen um eine gleichbleibende Fuge zu gewährleisten.



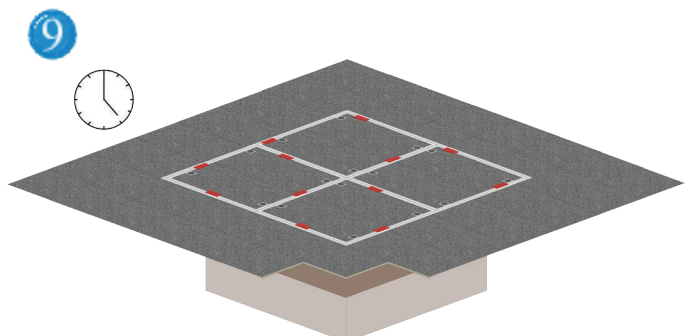
7
Füllen Sie am Außenrahmen und die Innendeckel mit Mörtel auf. Sie können dabei Platz lassen für einen beliebigen Endbodenbelag, maximal jedoch:
Serie 5000 Alu – A = max. 18 mm
Serie 5000 Stahl – A = max. 15 mm
Serie 7500 – A = max. 28 mm
Serie 1050 – A = max. 50 mm



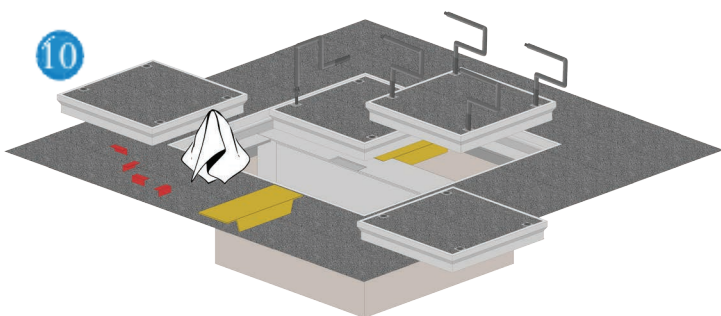
Achten Sie ggf. darauf, dass die Halterungen der Stützbalken komplett mit Mörtel umschlossen sind.



8
Lassen Sie den Mörtel aushärten. Beachten Sie, dass die zulässige Last nur dann erreicht werden kann, wenn die Füllung der Würfeldruckfestigkeit nach 28 Tagen von OPC-Beton von 40 MPa entspricht.



9
Stellen Sie den Endbodenbelag fertig und füllen Sie die Fugen zwischen den Anschlüssen.



10
Nehmen Sie die Innendeckel, Querträger und Stützbalken heraus und säubern Sie alle Teile inkl. Außenrahmen. Achten Sie darauf keine Dichtung zu beschädigen. Setzen Sie die Stützbalken, Querträger, Innendeckel und Befestigungsschrauben wieder ein.